

Gemeindebrief

der Ev.-Luth. Auferstehungs-Kirchengemeinde Hamburg-Lohbrügge



Liebe Lohbrügger,

Der Monatsspruch für den Januar dieses Jahres ist ein Versprechen aus dem ersten Buch Mose, das Gott Noah nach der Sintflut gibt. Zur Zeit der Menschen, die vor 2500 Jahren in Israel lebten, hing fast alles in ihrem Leben von Gott ab. Wetter, Saat und Ernte, Jahreszeiten, Gesundheit und Krankheit, die Lebenszeit, die Zahl der Kinder, nichts konnten die Menschen autonom bestimmen, an allem konnten sie nur einen Teil durch ihr Handeln mitbestimmen.

Das Alte Testament jedoch fordert die Menschen (nach dem heute gängigen Verständnis über ihre Grenzen hinaus) heraus, ihren Teil der Verantwortung wahrzunehmen. Vieles, was dort bereits gefordert ist, tun wir in Deutschland erst seit ungefähr 1950.

Da wir heute fast alle Bereiche unseres Lebens durch unsere Technik, unsere Wirtschaft und Politik, durch unsere Medizin und Biologie in unsere Hand genommen haben (nicht gegen Gottes Willen nach der Schöpfungsgeschichte, wenn wir es verantwortlich tun), liegt auch fast alles im Leben auf der Erde bei uns.

Die Erde und das Leben auf ihr wird nur so nach Gottes Versprechen weiterbestehen, wenn wir unsere Verantwortung wahrnehmen und die Religionen ebensowenig wie die Wissenschaften dazu mißbrauchen, Gott, oder die Natur oder „die Märkte“ für uns verantwortlich zu machen.

Ihr Pastor Johannes Schröder

Inhalt

Gottesdienste und Weltgebetstag	Seite 2
Feierabendmahl und Konfirmation	Seite 3
Tipps und Termine, Impressum	Seiten 4 + 5
Theateraufführung und Kirchentag	Seite 6
Seniorenreise, Geburtstage, Kirchenbuch	Seite 7
Adressen	Seite 8

Monatsspruch Januar 2015:

So lange die Erde besteht, sollen nicht aufhören Aussaat und Ernte, Kälte und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht.

1. Mose 8,22

Unsere Gottesdienste, Sonntag um 10.00 wenn nicht anders angegeben

1. Februar	Pastor Johannes Schröder Mit Abendmahl	22. März	Pastor Johannes Schröder
8. Februar	Bundesschlußgottesdienst in Oststeinbek mit Empfang. Verantwortlich die Südafrikagruppe beider Gemeinden und Pastor Kelm. Kostenloser Fahrdienst um 9.55 von uns aus.	29. März Palmarum	Pastor Johannes Schröder mit Konfirmation, mit dem Chor und mit Abendmahl
15. Februar	Prädikantin Akemi Tonomura mit Abendmahl	2. April um 19.00 Gründonnerstag	Feierabendmahl in der Kirche Seniorentreff, Chor und Flötenkreis
22. Februar Passionszeit	Pastor Johannes Schröder	3. April Karfreitag	Pastor Johannes Schroöder mit Abendmahl und Chor
1. März	Pastor Johannes Schröder mit Abendmahl	5. April Ostersonntag	Pastor Johannes Schröder mit Konfirmation, mit dem Chor und mit Abendmahl
6. März um 19.00 in der Erlöserkirche	Weltgebetstag, vorbereitet von Frauen der Bahamas. Die Weltgebetstagsgruppe	6. April Ostermontag	Pastor Johannes Schröder
8. März	Pastor Johannes Schröder	12. April	Pastor Johannes Schröder
15. März	Pastor Johannes Schröder Mit Abendmahl	19. April	n. n.

Die Passionsandachten finden ab 19. Februar bis 26. März jeden Donnerstag um 18 Uhr in der Gnadenkirche statt.

Nach jedem Gottesdienst Kaffee in der Kirche mit Gespräch

Weltgebetstag
am Freitag, den 6. 3. 2015 um 19.00
in der Erlöserkirche, Lohbrügger Kirchstraße 9
Das Thema: „Begreift ihr meine Liebe?“
Vorbereitet von Frauen von den Bahamas

Die Gottesdienstordnung für den Weltgebetstag 2015 haben Frauen von den Bahamas geschrieben. Traumstrände, Korallenriffe, glasklares Wasser und unbeschwerte Urlaubsfreuden – dieses Bild von den Bahamas hat sich fest eingepreßt in unseren Vorstellungen. Aber es gibt auch die andere Seite: Armut, hohe Arbeitslosigkeit, Alkoholprobleme, Rassismus, Gewalt gegen Frauen und Kinder.

Davon, aber auch von der Schönheit ihrer Heimat berichten die bahamaischen Frauen in ihrem Gottesdienst. In der Lesung von der Fußwaschung (Johannes 13, 1-17) greifen sie auf, was Jesu Liebe für sie bedeutet und fordert. In Lohbrügge findet der Gottesdienst in diesem Jahr in der Erlöserkirche für alle Gemeinden zusammen statt.

Wir laden herzlich dazu ein, anschließend auch zu einem Beisammensein im Gemeindehaus.



Bundesschlußgottesdienst

am Sonntag, den 8. 2. 2015 um 10.00
in der Auferstehungskirche Oststeinbek

(mit kostenlosem Fahrdienst um 9.55 von unserer Kirche)

Liebe Gemeinde!

Unser alljährlicher Bundesschluß-Gottesdienst ist vom November auf den 8. Februar verlegt worden und wir feiern ihn gemeinsam in Oststeinbek. Der Grund dafür ist, daß er gleichzeitig ein Aussendungs-Gottesdienst sein wird: Es hat sich wieder eine Reisegruppe gebildet, die vom 14. Februar bis zum 3. März Südafrika besuchen und in dieser Zeit 5 Tage bei unserem Bundesschlußpartner Roosboom in KwaZulu/Natal leben wird.

Der Bundesschluß mit Südafrika bleibt lebendig, auch wenn wir und weil wir die wichtigsten Ziele mit dem Ende der Apartheid und der Vermeidung eines Bürgerkrieges gemeinsam erreicht haben. Es ist sowohl bei uns wie dort viel zu tun, doch die Begegnung miteinander hat ihren Wert in sich selbst.

Wir freuen uns sehr über diese direkte Verbindung und wollen sie in diesem Gottesdienst feiern. Anschließend kann man noch bei Kaffee und Gebäck zusammenbleiben. Ein Kleinbus wird uns und Sie um 9.55 von der Auferstehungskirche aus nach Oststeinbek bringen, und nach dem Gottesdienst auch wieder abholen.

Elisabeth Koch

Feierabendmahl am Gründonnerstag, den 2. April 2015 um 19.00

Liebe Lohbrügger!

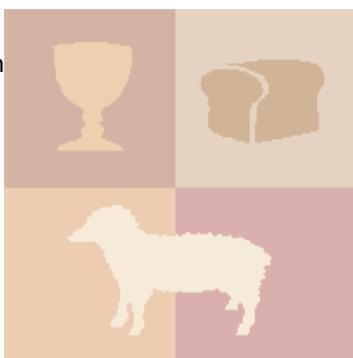
Es ist Tradition, daß wir in Lohbrügge den Gründonnerstag mit einem Feierabendmahl begehen. Wir nehmen uns Zeit an diesem Abend und die Gemeinschaft miteinander steht im Mittelpunkt. Wir versammeln uns an einem großen, festlichen Tisch, um still zu sein, zu sprechen, zu beten und zu singen. Wir teilen das Brot, trinken Saft und Wein und essen gemeinsam eine warme Suppe.

Eingeladen sind zu diesem Gottesdienst alle – er bietet zudem Gelegenheit zum Kennenlernen der Kirche und unserem Gemeinschaftszentrum am KAP besonders denen von Ihnen, die neu oder noch fremd in unserem Stadtteil und der Gemeinde sind. Wir freuen uns auf Sie!

In unserer Kirche feiern wir das Mahl mit Brot, Lammfleisch, vegetarischem Gericht, Traubensaft und Wein und viel Musik.

Der Seniorentreff, der Chor und der Flötenkreis der Auferstehungs-Kirchengemeinde gestalten den Abend bis ca. 21.00 mit. Für eine Heimfahrt der Senioren ist gesorgt.

Ihr Pastor Johannes Schröder



Konfirmation zu Palmarum und Ostern 2015

Die älteste in der Christenheit überlieferte Tradition für den Termin von Taufen ist die Osternacht, also die Nacht von Ostersonntag auf Ostermontag.

Mit der Auferstehung Christi soll auch der (in den ersten Jahrhunderten der Kirche nur als Erwachsener) getaufte Mensch neu geboren werden, nachdem er den alten Menschen in sich abgetötet hat.

Da die Konfirmation von Martin Luther als Teil seiner Reformation eingeführt wurde, um dem erwachsen werdenden Menschen die Verantwortung für seine als Kind empfangende Taufe wiederzugeben, sind heute der Sonntag vor Ostern (Palmarum) und Ostern die naheliegenden Konfirmationstermine. Im Unterschied zur Zeit Luthers vor 500 Jahren wird der Jugendliche mit 14 oder 15 Jahren noch nicht erwachsen, sondern seine Jugend beginnt. Damit ist die Konfirmation heute der Beginn der eigenen Auseinandersetzung mit dem Glauben.

Die Konfirmation ist damit nicht in erster Linie ein Familienfest. Sie findet, wenn möglich, in einem allgemeinen Gottesdienst statt, da ab diesem Tag der Konfirmierte aus eigener Entscheidung, nicht mehr durch die Entscheidung der Eltern, seine Taufe bestätigt und Mitglied der evangelischen Kirche wird.

In diesem Jahr finden bei uns an beiden Sonntagen die Konfirmationen statt, Sie alle, nicht nur die Familien und Freunde der Konfirmierten, sind zu diesen Gottesdiensten eingeladen. Und zu Ostern feiern wir die Osterbotschaft mit all ihrer Freude.

Pastor Johannes Schröder

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

Wenn Ihr jetzt zwischen 12 und 15 Jahre alt seid und Interesse am Konfirmandenunterricht habt, könnt Ihr Euch im Kirchenbüro jeden Donnerstag-Abend zwischen 16.00 und 19.00 zum Unterricht anmelden. Bringt bitte, wenn Ihr getauft seid, Euren Kirchenpass oder Eure Taufurkunde mit, wenn nicht, Eure Geburtsurkunde.

Der Unterricht beginnt nach den Sommerferien und dauert 1 1/2 Jahre bis zur Osterzeit 2017. Er findet einmal wöchentlich gegen Abend in allen Wochen statt, in denen keine Ferien sind. Der Termin der Konfirmation wird Anfang 2016 besprochen und festgelegt.

Abschied aus der Projektpfarrstelle „Förderung der Ehrenamtlichenarbeit“, Einstieg in „Seelsorge im Alter“

Vier Jahre sind fast vorbei. Am ersten Februar 2011 habe ich auf der regionalen Projektpfarrstelle „Förderung der Ehrenamtlichenarbeit“ im Kirchspiel Bergedorf begonnen. Im Dezember 2014 endet dieser Auftrag. Ca. 200 neue Ehrenamtliche habe ich in dieser Zeit geworben, vorbereitet, ihnen eine Aufgabe vermittelt und sie begleitet in ihrer Arbeit. Immer wieder war das ein besonderer Moment in meiner Arbeit, wenn ich den Telefonhörer abnahm und sich auf einen Artikel im Bille Wochenblatt hin eine Interessierte meldete, die mehr über mein Projekt hören wollte und bereit war mitzuarbeiten.

Ich bin dankbar, dass es diese Menschen gibt, die bereit sind, sich auf etwas Neues einzulassen und mir als Pastorin im Kirchspiel einen Vorschuss an Vertrauen schenken, durch den wir in Kontakt kommen können. Gemeinsam haben wir die Projekte entwickelt und umgesetzt: die offene Erlöserkirche, die Kirchenführung am Mittwoch in St. Petri und Pauli, Besuch mit Buch und jetzt das Biographieprojekt und einige mehr. Wenn so ein Projekt Fahrt aufnimmt, so habe ich es erlebt, erfüllt es beide, die, die davon gut haben und die, die sich dafür engagieren. Das ist der Gewinn für beide Seiten.

Allen, die sich bei mir engagiert haben für kurze Zeit oder für länger und auch denen, die jetzt zur Zeit dabei sind, möchte ich sehr herzlich danken für die Zusammenarbeit und ihr Vertrauen. Wie geht es weiter? Ab ersten Januar bin ich beauftragt mit der neuen Pfarrstelle „Seelsorge im Alter“ in dem Bezirk Bergedorf-Mitte des Kirchenkreises Hamburg-Ost mit dem Praxisschwerpunkt im Kirchspiel Bergedorf. Ich gehe und ich bleibe mit einer neuen Aufgabe.

Meine Verabschiedung aus der Projektpfarrstelle ist am **Freitag, 27. März 2015, um 18 Uhr** mit einem Gottesdienst und anschließendem Empfang in der **Erlöserkirche Lohbrügge**, Lohbrügger Kirchstr. 9. Ich freue mich, wenn wir uns dann sehen.

Pastorin Angelika Schmidt

Tipps und Termine

Kinder

Kinderkirche in der Auferstehungskirche

Liebe Kinder,

Am Samstag, den 28. Februar
und am Samstag, den 28. März

erwarten wir euch wieder zur Kinderkirche von 10.00 bis 12.00
Uhr am Kurt-Adams-Platz 9. Laßt Euch überraschen,

es grüßen euch herzlich

Hanna und Ursula

Stabiloh

kostenlose Beratung für Eltern, Jugendliche und Kinder zu allen
relevanten Beziehungs- und Erziehungsfragen.

Montags von 17.00-19.00 offene Sprechstunde am Kurt-Adams-
Platz 9 im Jugendzentrum (Rückseite des Gemeindehauses);
freitags 11.00 - 13.00 Sprechstunde im Evangelischen Familien-
zentrum, Bornbrook 14,
zu anderen Zeiten Termine nach Vereinbarung 51 32 72 20

Jugendzentrum

Öffnungszeiten

Offener Betrieb	Mo.	16.00 – 20.00
Familienberatung	Mo.	15.00 – 17.00

Offener Betrieb	Di.	15.00 – 20.00
Schularbeitenhilfe	Di.	16.00 – 18.00
HipHop für Fortgeschrittene	Di.	17.00 – 19.00

Offener Betrieb	Mi.	16.00 – 19.00
Internetcafé	Mi.	16.00 – 18.00
Offener Betrieb ab 16 Jahren	Mi.	19.00 – 21.00
Kickertraining	Mi.	19.00 – 21.00

Offener Betrieb	Do.	15.00 – 21.00
Hilfe bei Bewerbungen	Do.	15.00 – 18.00
HipHop für Anfänger (kostenlos)	Do.	17.00 – 20.00

Offener Betrieb - 15 Jahre	Fr.	14.00 – 19.00
Offener Betrieb	So.	16.00 – 20.00

25 +

Missionskreis, Partnerschaft mit Indien

an jedem 2. und 4. Mittwoch im Monat, 14.30 - 16.30 Uhr, Elfi
Bandixen, Tel. 738 08 59.

Familienhilfe Weißrußland e.V.

Unterstützung von Hilfsbedürftigen in und um Minsk .
Dr. Heinrich Baumann Tel. 0 41 94 / 63 95

Bundesschuß mit Südafrika

Elisabeth Koch, Tel 738 47 41.

Gruppe der Rußlanddeutschen

Jeden Mittwoch von 16 - 18 Uhr im Seniorentreff.
Frau Sauerwein, Tel 7359 79 78.
Info Senioren-Büro Hamburg, Tel. 30 399 507.

Kirchenmusik

Blockflöten-Quartett

Proben: montags 16.15 - 17.30 Uhr

Kirchenchor / Kantorei

montags 18.30 - 20.30 Uhr

Chor / Flötenkreis im Gottesdienst:

Sonntag Palmarum, den 29. 3. 2015

Gründonnerstag, den 2. 4. um 19.00 beim Feierabendmahl

Ostersonntag, den 5. April

Seniorentreff

Öffnungszeiten:

Montag, 14.30 - 16.30:

Vorträge, Feste, Singen, Kaffee und Kuchen mit Annegret
Schmidt. **1. Montag im Monat:** Geburtstagskaffee mit Überras-
chungen, Andacht Pastor Johannes Schröder.

Dienstag, 14.30 - 16.30

Hockergymnastik und Geschichten hören mit Ingrid Bastien.

Mittwoch, 16.00 - 18.00

trifft sich die Gruppe der Russland-Deutschen mit Frau
Sauerwein.

Donnerstag, 10.15 - 11.45

Deutschkurs, nicht nur für Rußlanddeutsche, Frau Sauerwein,
Tel: 7359 79 78

Freitag, 14.00 - 16,00

NEU! Jeden 1. + 3. Freitag im Monat von 14 Uhr bis 16 Uhr:
BINGO! Die Kugel rollt ab 14 Uhr für viele Spiele. Kosten: pro
Karte 1,-€-, Getränke am Nachmittag 1,-€- pro Person.
Rotraut Cramme, Tel: 739 25 782

Jeden 1. Freitag „Suppentag“ im Café mit Annegret Schmidt.

Jeden 2. + 4. Sonnabend im Monat von 15.00 - 17.00 Uhr

treffen sich Frauen 60+ zum **Geselligen Stammtisch**. Ein
unterhaltsamer Nachmittag unter der Leitung von Frau Gabi
Kaplan. Gerne dürfen neue Gäste dazu kommen. Auch ohne
Anmeldung.

1. Sonntag im Monat ab 14.30

Gesellschaftsspiele mit Frau Bastien

Jeder letzte Montag im Monat 16.00-18.00 Rentenberatung
(im November nicht der 24. 11. sondern der 1. 12.)

Leihbücherei zu allen Öffnungszeiten

Senioren-Computer-Club

Öffnungszeiten:

Montag: 10.00 - 12.00 Uhr

Dienstag - Donnerstag 10.00 - 13.00 Uhr

Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr.

Tel. 51 32 72 22

Aktuelles im Februar

Montag, den 2.2.2015 um 14.30 Uhr: **Geburtstagsfeier** für alle Senioren und Seniorinnen, die im Januar Geburtstag hatten.

Freitag, den 6.2.2015 von 12.30 Uhr bis 14 Uhr: „**Suppentag**“. Eine frisch gekochte Suppe mit Brot, Kaffee, Gebäck und Gelegenheit, andere Senioren und Seniorinnen kennenzulernen. 2,--€

Sonntag, den 8.2.2015 um 14.30 Uhr: **Gesellschaftsspiele**.

Montag, den 9.2.2015 um 14.30 Uhr: **Wir erzählen von Fasching**, Maskeraden und Kostümfesten. Erinnern Sie sich an Ihren Fasching früher? Haben Sie für die Kinder Kostüme genäht? Berliner gebäcken? Bringen Sie Fotos von damals mit. Getränke und Kuchen 3,-€

Mittwoch, den 11.2.2015 Wir wollen mit öffentlichen Verkehrsmitteln zum **Karpfenessen nach Lauenburg** in das Restaurant „Elbterrassen“ fahren. Treffen am Bergedorfer Bahnhof. Abfahrt 10.43 Uhr. Rückfahrt individuell. Näheres bei Annegret Schmidt oder im Büro. Ohne Anmeldung.

Montag, den 16.2.2015 um 14.30 Uhr: **Rosenmontagsfeier!** Annegret Schmidt und ihr Team dekorieren alle Räume im Seniorentreff und wollen mit Ihnen einen lockeren und fröhlichen Nachmittag mit viel Musik verbringen (auch ohne Kostüm). Kaffee, Kuchen und Bowle. 5,--€.

NEU! Jeden 1. + 3. Freitag im Monat! Freitag, den 20.2.2015 von 14 Uhr bis 16 Uhr: **BINGO!** Die Kugel rollt ab 14 Uhr für viele Spiele. Kosten: pro Karte 1,--€, Getränke am Nachmittag 1,--€ pro Person.

Montag, den 23.2.2015 um 14.30 Uhr:
Gemeinsam plaudern, klönen, schnacken und singen an einer gemütlichen **Kaffeetafel** mit Annegret Schmidt und Team. 3,--€.

Aktuelles im März 2015

Montag, den 2.3.2015 um 14.30 Uhr: **Geburtstagsfeier** für alle Senioren und Seniorinnen, die im Februar Geburtstag hatten.

Mittwoch, den 4.3.2015 von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr:
Wir sind von der Seniorengruppe der Gnadenkirche eingeladen. Die Leiterin Frau Maack berichtet über „**Frauen von den Bahamas**“. Im Anschluss treffen wir uns zu Kaffee und Kuchen im Gemeindesaal. Wer unseren Fahrdienst in Anspruch nehmen möchte, wendet sich bitte an Annegret Schmidt.

Freitag, den 6.3.2015 von 12.30 Uhr bis 14 Uhr: „**Suppentag**“. Eine frische Suppe mit Brot. Kaffee, Gebäck und Gelegenheit, andere Senioren und Seniorinnen aus der Nachbarschaft kennenzulernen. 2,--€ pro Person. Schauen Sie einfach mal vorbei. Um 14 Uhr: **BINGO!** Die Kugel rollt! Kosten: Karte 1,- €, Getränke am Nachmittag 1,- €.

Sonntag, den 8.3.2015 um 14.30 Uhr: **Gesellschaftsspiele**.

Montag, den 9.3.2015 um 14.30 Uhr: „**Bratapfel**“ **schmeckt auch noch im März**. 4,50 €.

Montag, den 16.3.2015 um 14.30 Uhr:
Sie haben die Möglichkeit, mit uns **Ostereier zu färben** und Kleinigkeiten zu basteln. Kaffee und Kuchen 3,- €. Materialkosten 1,50€.

Freitag, den 20.3.2015 um 14 Uhr:
BINGO! Die Kugel rollt! Kosten: Karte 1,- €, Getränke am Nachmittag 1,- €.

Montag, den 23.3.2015 um 14.30 Uhr:
Ein **geselliger Nachmittag. Bericht aus dem Förderkreis. Im Anschluß Würstchen mit Kartoffelsalat**. 3,- €.

Montag, den 30.3.2015 um 14.30 Uhr: Ostern! Bei Kaffee und Osterbrot hören Sie **Ostergeschichten** aus anderen Ländern. 3,- €.

Telefonseelsorge (gebührenfrei)

0800 111 0 111 oder 0800 111 0 222

Evangelisches Familienzentrum KITA Wackelzahn

Leitung: Oliver Rohloff
Bornbrook 15; Telefon: 739 97 56 www.kita-wackelzahn.de

freitags 11.00-13.00 Uhr Offene Sprechstunde

donnerstags ab 13.00 Uhr (nach vorheriger Vereinbarung):
StabiLoh – kostenlose Beratung für Eltern, Jugendliche und Kinder zu allen relevanten Beziehungs- und Erziehungsfragen

Impuls Provida - Bergedorfer Impuls GmbH

Ein Arbeitsprojekt für Menschen mit chronisch psychischen Erkrankungen sowie mit geistigem oder körperlichem Handicap. Wir bieten Erprobung und betriebliches Training als schrittweiser Einstieg in Arbeit.

Theater Minotauros Kompanie

Ein professionell arbeitendes Schauspielprojekt mit öffentlichen Auftritten bis hin zum Haus im Park und Ernst-Deutsch-Theater. Ansprechpartnerin Olga Brandin, Tel. 0176 62264813

Provida Kulinara

Der gastronomische Arbeitsbereich.
Ansprechpartnerin Doris Klüver, Tel. 0176 34713183

In beiden Arbeitsbereichen sind noch Plätze frei!
Ansprechpartnerin Kirsi Büscher, Sozialpädagogischer Dienst, Tel. 040 38640088

Leben mit Behinderung Soziale Dienste Bergedorf

Angebote:

Wohnassistenz	Freizeitgruppen
Treffpunkt	Erwachsenenbildung

Wir unterstützen eine eigenständige und selbstbestimmte Lebensführung und ermöglichen die Teilhabe an gemeinschaftlichen Aktivitäten.

Beratungen nach Vereinbarung:

Petra Klostermann Tel: 765 009 52

DRK - Tagespflege

Die DRK-Tagespflege Vierlande (auch zuständig für Lohbrügge) erreichen Sie:

Heinrich-Stubbe-Weg 1, 21039 Hamburg

Telefon: 399 957-60, Fax: 399 957 69

e-mail:

Vierlanden-TAP@DRK-SST-Lohbruegge.de

Impressum

Verantwortlich im Sinne des Presserechtes:

Pastor Johannes Schröder, Kurt-Adams-Platz 9e; 21031 HH

Tel.: 040/51 32 72 15

Kreuzweg Neuengamme am Palmsonntag, den 29. 3. 2015 um 17.00

Seit 1983 geht und betet die katholische Gemeinde St. Marien – Bergedorf am Palmsonntag Abend den Kreuzweg rund um das Gelände des ehemaligen Konzentrationslagers Neuengamme. Dazu sind auch alle katholischen und evangelischen Nachbargemeinden eingeladen.

Wir verbinden das Gedächtnis der über 100.000 Menschen, die dort (einschließlich der 85 Außenlager) zwischen 1938 und 1945 inhaftiert und gequält wurden – und von denen 42.900 umgekommen sind – mit der Erinnerung des Leidens und Sterbens Jesu Christi. Durch die Lesung von Zeugnissen überlebender Häftlinge, im Hören auf die Passion Jesu nach dem Markus-Evangelium und durch das Beten der Psalmen soll aus diesem Ort des Schreckens und der Gewalt ein Ort der Versöhnung und der Hoffnung werden.

Der Kreuzweg beginnt am Sonntag, dem 29. März 2015, um 17.00 Uhr am Eingang zum Appellplatz (Bushaltestelle „Ausstellung“); er dauert knapp 2 Stunden und endet am Ehrenmal. Warme Kleidung wird dringend empfohlen.

„Eine Frage der Perspektive – Reiselieder“ Am Samstag, dem 21. 3. 2015 um 19 Uhr Theateraufführung der Minotauros-Kompanie in der Auferstehungskirche

Die Minotauros Schauspieler erzählen neun besondere Augenblicke aus ihrem Leben.

Sie erzählen, was geschehen ist und wie sie diese Momente erlebt haben. Wie in einem Gedicht oder in einem Traum entfalten sich Situationen, in denen sich äußere Ereignisse mit innerem Erleben verbinden.

Manchmal sind es Grenzerfahrungen, die nicht jeder Mensch erlebt, wie das Hören von lauten Stimmen im eigenen Innern oder das Aufwachen aus einem langen Koma zurück ins Leben. Oder das kindliche Begreifen von Tod und Endlichkeit angesichts eines in einer Pfütze ertrinkenden Regenwurms: Regen-Wurm?

Einzigartige Augenblicke, weil jeder Mensch einzigartig ist. Diese Andersartigkeit, die dem Betrachter seltsam fremd vorkommen mag, machen wir in unseren Szenen sichtbar – jenseits von Logik, alltäglicher Normalität, Zeit und Raum.

Drei Reiselieder, vom japanischen No-Theater inspiriert, umrahmen diese Augenblicke, die Mosaiksteine der menschlichen Lebensreise sind.

Unser Stück ist eine Vernissage, eine Ausstellung, in der das ganz eigene Erleben der Minotauros Schauspieler mit Schauspiel, Musik, Stimme und Tanz in poetischen Bildern sichtbar wird. Entdecken Sie mit uns die Schönheit anderer Wirklichkeiten!

Dank an Margarete Grulich

Jeder möchte alt werden, aber niemand will alt sein – ein Widerspruch in Gefühlen und Erwartungen. Der Seniorentreff unserer Gemeinde gibt Raum dafür, manchmal bis zu den letzten Wochen des Lebens ganz im Leben zu stehen. Modenschau, Fasching, Gespräch über den Tod und das Geschehen in der Welt, Lachen und Weinen haben Platz bei uns. Nicht nur in der Generation der „jungen Alten“ sondern auch in der Generation der richtig Alten. Und wie jemand leben will und kann, ist nicht nur vom Alter abhängig.

Frau Grulich, auf dem Bild von der Seniorenreise nach Büsum 2014 auf der nächsten Seite ganz links unten, hat sich entschieden, auch noch im Alter von 95 Jahren an allen ihr möglichen Aktivitäten teilzunehmen. Und sie weiß um das Geschenk, wie es ihr in diesem Alter geht und gibt von diesem Geschenk weiter. Sie besucht regelmäßig andere Senioren, wenn sie krank sind oder es ihnen aus anderen Gründen nicht so gut geht. Sie fragt nach und sieht nach und sie hat nicht vergessen, wie das Leben als jungen Mensch, oder in der Mitte der Lebenszeit ist. Sie ermutigt manche und manchen, die unsicher sind, ob es sich noch lohnt, Lebensmut in schweren Zeiten zu behalten und mit den anderen Menschen zu teilen.

Kirchentag in Stuttgart vom 3. - 7. Juni 2015 Motto: „damit wir klug werden“ Psalm 90. Vers 12.

Noch vier Monate hin ist es zum nächsten Kirchentag. Doch Anmeldung, Quartiersuche und Planung der Anreise sollten schon bald passieren. Aus unserer Gemeinde fährt eine Gruppe von Erwachsenen zum Kirchentag, aus den Gemeinden im Kirchspiel Bergedorf fahren mehrere Gruppen. Wenn Sie Interesse haben / wenn Du Interesse hast, wende Dich bitte an mich oder an das Kirchenbüro unter der Nummer: 51 32 72 0, alles Weitere können wir dann besprechen.

Ihr Pastor Johannes Schröder





Seniorenreise vom 10. 05. bis 24. 05. 2015 nach Bad Rothenfelde

Bad Rothenfelde liegt nahe Wiehengebirge und Teutoburger Wald in der Nähe von Os-nabrück. In Bad Rothenfelde können wir an langen Gradierwerken/Salinen spazieren gehen und dem Kurkonzert lauschen. Der Kurort bietet schöne Geschäfte zum Bummeln und gemütliche Cafés.

Unser Haus Blaffert ist gut geführt. Jeder kann ein Einzelzimmer buchen. Bei Bedarf kann ein Pflegedienst ins Haus kommen.

Wir werden gemeinsam Morgengymnastik machen, Singen und Vorlesen, Spiele spielen, Feste und Ausflüge durchführen, sowie das Tagesprogramm gemeinsam besprechen.

Wir fahren mit einem bequemen Reisebus der Firma Stambula (mit Hebebühne für Rollstühle). Die Koffer werden von zu Hause abgeholt und wieder zurückgebracht.

Die Reise kostet mit Vollpension, Kurtaxe, Busfahrt hin und zurück, Kofferdienst, zwei Halbtagsausflügen, zwei Festen und allen Trinkgeldern insgesamt 850,00 €. Wer eine Reise-Gruppenrücktrittsversicherung ohne Selbstbehalt nehmen möchte, muss 28,40 € dazu zahlen. Sie können sich ab sofort mit 100,00 € verbindlich anmelden.

Ich freue mich, von Ihnen zu hören und grüße Sie herzlich!
Hanna Braun

Praktikum?

Ausbildung?

FSJ?

Schule?

Job?

Wir bieten Hilfen bei Bewerbungen etc. vierzehntägig!
donnerstags von 15-18 Uhr
Sonja Renken

Jugendfreizeit- und Beratungszentrum KAP
Ev.Luth.Auferstehungs-Kirchengemeinde Lohbrügge
Kurt-Adams-Platz 9
21031 Hamburg

040 / 51 32 72 20
kap@Bergedorf.de
www.juz-kap.de

Geburtstagskinder im Oktober und November

80 Jahre alt wurden

Bärbel Wild,
Maren Latz,
Elke Seiberlich,
Lydia Pflaum,
Günter Hoffmann,
Hannelore Kaminski,
Vera Dietz,
Bernhard Rogge,
Ingeborg Baasch,
Horst Marckwardt,
Christa Prien,
Ingeborg von der Lieth,
Helga Eichhorn,
Heinz Lindenau.

85 Jahre alt wurden

Waltraut Wiebe,
Karl-Heinz Köppen,
Jens-Peter Schmalmack,
Siegfried Lakermann,
Arthur Karsten,
Susana Bretz,
Lilli Wagner,
Herbert Rump,
Helga Rehfeldt,
Ludwig Boye,
Ruth Stirkat.

90 Jahre Jahre alt wurden

Erika Bürmann,
Irmgard Lindenau.

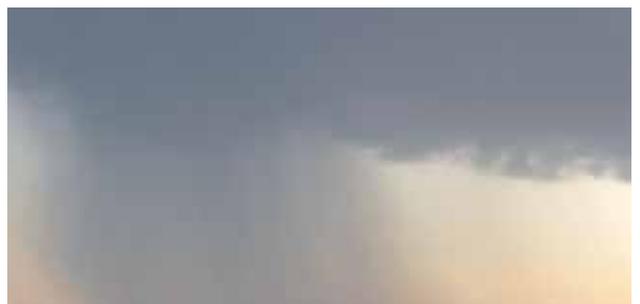
Aus dem Kirchenbuch:

Trauung:

Arnold Eichel und Diana Eichel, geb. Bilev

Bestattungen:

Ella Rupprecht geb. Doliwa, 85 Jahre
Dorothea Walther geb. Blömer, 86 Jahre



Wir wünschen Ihnen Gottes Segen für Ihr neues Lebensjahr

Wichtiger Hinweis:

Im Gemeindebrief werden auf dieser Seite regelmäßig kirchliche Amtshandlungen von Gemeindeglieder veröffentlicht. Gemeindeglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, können dem Kirchengemeinderat ihren Widerspruch schriftlich mitteilen.

Kirche in Hamburg-Lohbrügge

Gemeinschaftszentrum am Kurt-Adams-Platz 9

Auferstehungskirche

Kirchenbüro

Ute Meier, Ruth Klett

Telefon.....51 32 72-0
Fax..... 51 32 72-11

Öffnungszeiten

Di., Mi. u. Fr.: 10.00 - 12.00 Uhr,
Donnerstag: 16.00 - 19.00 Uhr

Internet und E-Mail:

www.auferstehungskirchengemeinde.de
www.juz-kap.de
buero@auferstehungskirchengemeinde.de

Pastor

Johannes Schröder..... 51 32 72 15

Küster und Hausmeister

Alexander Hallamann 513 272-0
Sergej Wilhelm 513 272-0

Kirchenmusik

Akemi Tonomura..... 513 272-0

Jugendfreizeit- und Beratungszentrum

Heike Hanneman

Benjamin Thobias

Marie-Christin Druve

Telefon 513 272-20

Info: www.juz-kap.de

Montag – Freitag + Sonntag

ab 14.00 Uhr bis open end geöffnet

Familienberatung StabiLoh

Montags von 17.00 bis 19.00 Uhr

Offene Sprechstunde, sonst Anmeldung

Tel.:51 32 72 20

Senioren-Treff

Annegret Schmidt..... 51 32 72-12

Ute Meier 51 32 72 -0

Spendenkonto

Evangelische Bank e. G.

IBAN.....DE17520604105406446019

BIC..... GENODEF1EK1

Projektpfarrstelle Leben im Alter im Kirchspiel Bergedorf:

Pastorin Angelika Schmidt

Johann Adolf Hasse Platz 1

21029 Hamburg

Tel.: 040 72008155

angelika.schmidt@kirchspiel-bergedorf.de

Erlöserkirche

Kirchenbüro Lohbrügger Kirchstr. 9

Telefon 738 67 55

Fax 739 287 83

Öffnungszeiten: Mo., Di. und Fr. von
10.00 bis 12.00 Uhr

Internet und E-Mail:

www.erloeserkirche-lohbruegge.de

info@erloeserkirche-lohbruegge.de

Pastor:

Thomas Reinsberg

Höperfeld 50738 82 84

Vertretungspastorin:

Kirsten Schmidt-Soltau

Gnadenkirche

Kirchenbüro Schulenburg 164

Telefon 738 652 1

Fax 739 235 41

Öffnungszeiten:

Mo., Di. und Fr. von 10.30 bis 12.00 Uhr

Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr

Internet und E-Mail:

www.gnadenkirche-online.de

info@gnadenkirche-lohbruegge.de

Pastorinnen:

Gabriela Glombik

Schulenburg 162 721 37 32

Ellen Drephal-Kelm

Schulenburg 160 71007940

Evangelisches Familienzentrum KITA Wackelzahn

Bornbrook 15 Leitung: Oliver Rohloff

Telefon 739 97 56

Fax 73 93 71 18

www.kita-wackelzahn.de

Evangelisch-freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Ladenbeker Furtweg 25

21033 Hamburg

Pastorin

Franziska Suhail 600 838 60

www.efg-bergedorf.de

Katholische Kirchengemeinde St. Christophorus

Kirchenbüro

Riehlstraße 64

Telefon 739 95 21

Fax 739 310 91

Mo. - Fr. 9:00 bis 12:00 Uhr,
Do. auch 15:00 bis 18:00 Uhr

Pfarrer

Markus Diederich 721 60 00

Pfarrer Burkhard Göcke ging im

Januar 2015 in den Ruhestand

Diakon

Stefan Mannheimer 739 95 21

Internet und E-Mail:

www.st-christophorus-lohbruegge.de

info@st-christophorus-lohbruegge.de

Bergedorfer Impuls GmbH

Arbeitsprojekt Impuls Provida

Kurt-Adams-Platz 9 d

Provida Kulinar

Der gastronomische Arbeitsbereich.

Ansprechpartnerinnen:

Doris Klüver und Manuela Schröder

Telefon 0176 / 347 131 83

Elbe-Werkstätten GmbH

Minotauros Theater-Kompanie

Ein professionell arbeitendes Schauspiel-
projekt mit öffentlichen Auftritten.

Ansprechpartnerin: Olga Brandin

Telefon 176 / 622 648 13

Leben mit Behinderung

Soziale Dienste Bergedorf

Kurt-Adams-Platz 9 d

Leitung Petra Klostermann

Telefon:765 009 52

DRK Tagespflege

Die DRK-Tagespflege Vierlande, auch für
Klienten aus Lohbrügge und Bergedorf,
erreichen Sie:

DRK-Tagespflege Vierlanden

Heinrich-Stubbe-Weg 1, 21039 Hamburg

Telefon: 399 957-60, Fax: 399 957 69

e-mail:

Vierlanden-TAP@DRK-SST-Lohbruegge.de